



MOBILFUNKAUSBAU DEUTSCHE TELEKOM AG IM MARKT WIESENTTAL - MUGGENDORF

JENNIFER POHL - KOMMUNALBEAUFTRAGTE MOBILFUNK BAYERN



ERLEBEN, WAS VERBINDET.

MOBILFUNKAUSBAU – WARUM?

Die Telekom errichtet Basisstationen dort, wo

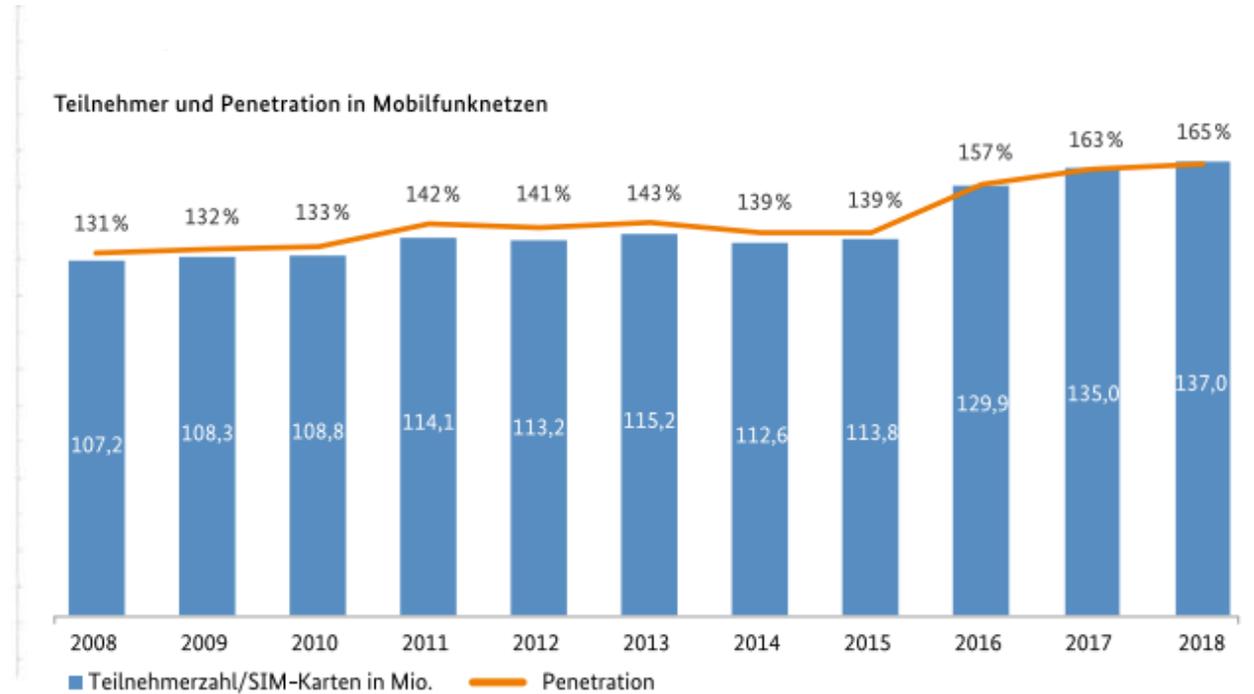
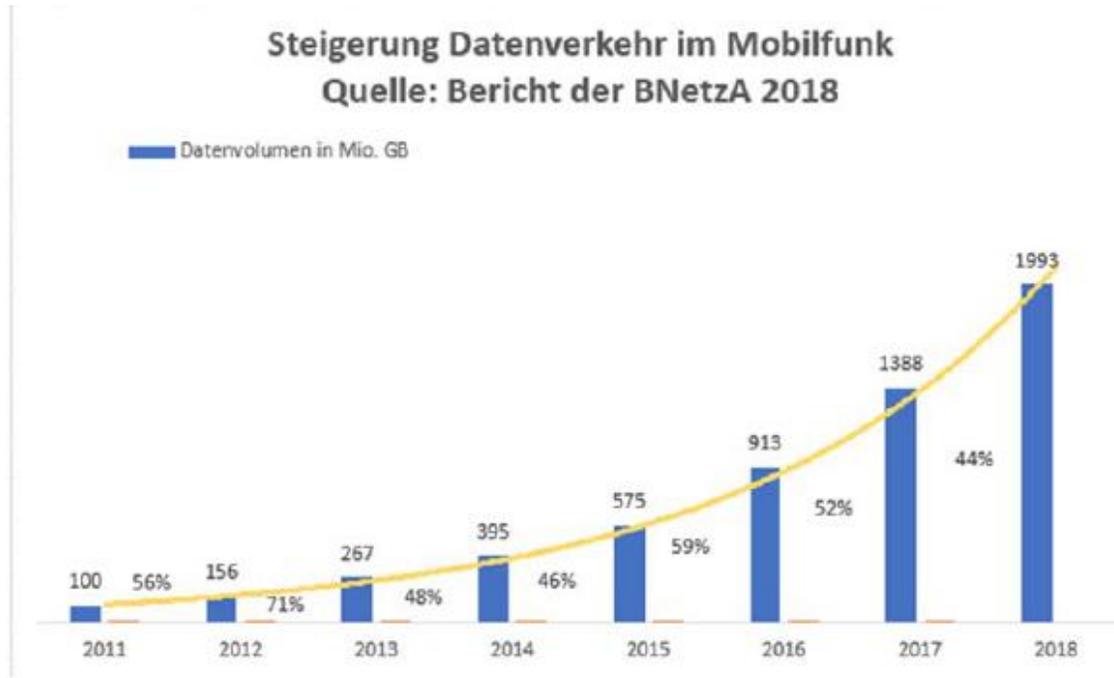
- die Nachfrage (Zunahme an Gespräch- und Datenvolumen) besonders hoch ist,
 - das Funknetz noch Lücken aufweist,
 - oder die Versorgungsqualität verbessert werden muss.
 - Versorgungsaufgaben Bundesregierung
-
- Vor allem im ländlichen Raum wollen unsere Kunden zunehmend mobile Datenanwendungen nutzen.
 - Deshalb bauen wir in immer mehr kleinen und mittleren Kommunen die LTE-Technologie aus oder neu auf.



Zum achten Mal in Folge* das Ergebnis des connect-Tests:
Die Telekom bietet Ihren Kunden das beste Mobilfunknetz in Deutschland.
Und auch CHIP im Chip Netztest ist die Deutsche Telekom wieder die Nummer 1

* Laut connect Mobilfunknetztest Heft 12/2011, Heft 12/2012, Heft 01/2014, Heft 01/2015, Heft 01/2016, Heft 1/2017, Heft 1/2018 und Heft 1/2019

ANSTIEG DER DIGITALEN & MOBILEN TELEKOMMUNIKATION

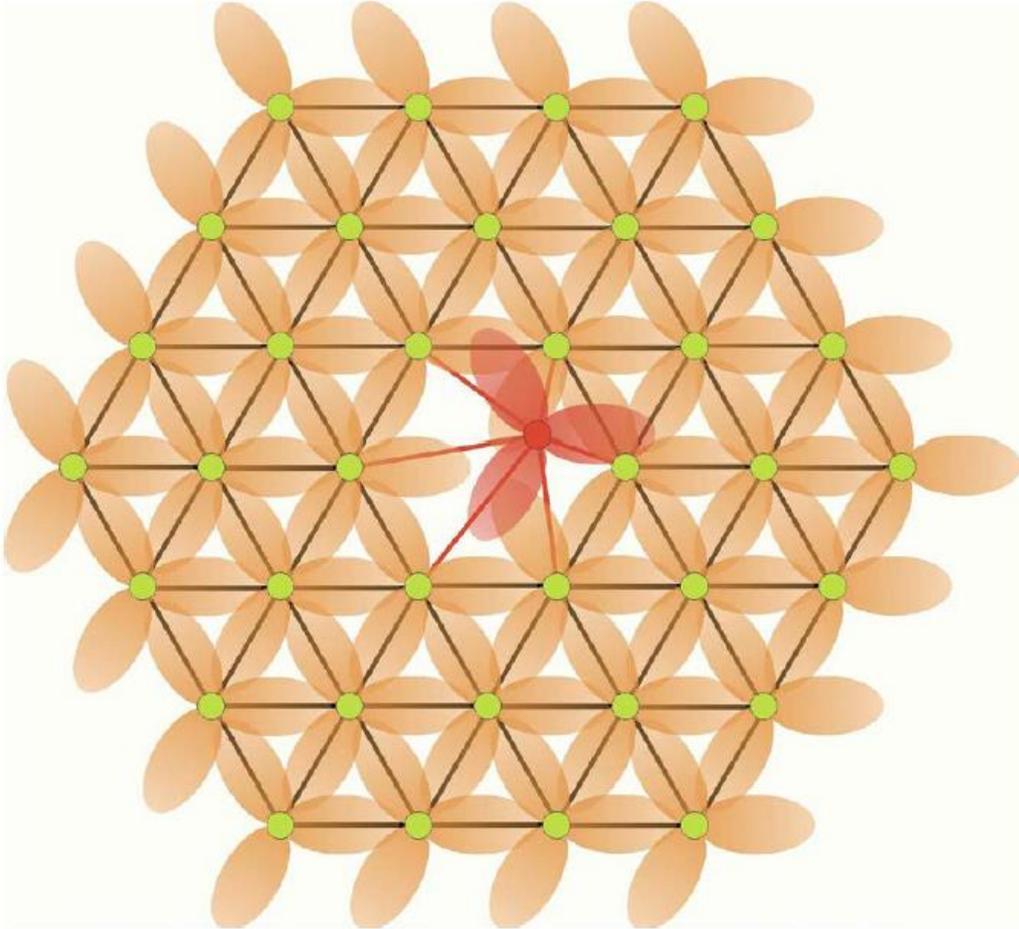


- Mobile Kommunikation ist für die Nutzer zu einem unverzichtbaren Begleiter geworden.
- 260-fache Steigerung des Datenvolumens seit 2008. Dieser Trend hält ungebrochen an (+40% pro Jahr).
- Smartphones sind bevorzugte Zugangsgeräte zum Internet, vor allem bei den Jugendlichen

➡ Weiterentwicklung der Mobilfunknetze notwendig, um weiter steigenden Datenverkehr bewältigen zu können

PLANUNGSGRUNDSÄTZE

WARUM NICHT JEDER STANDORT GEEIGNET IST



Mobilfunk braucht **Struktur**.

Alle unsere Standorte in Summe bilden **unser Netz**.

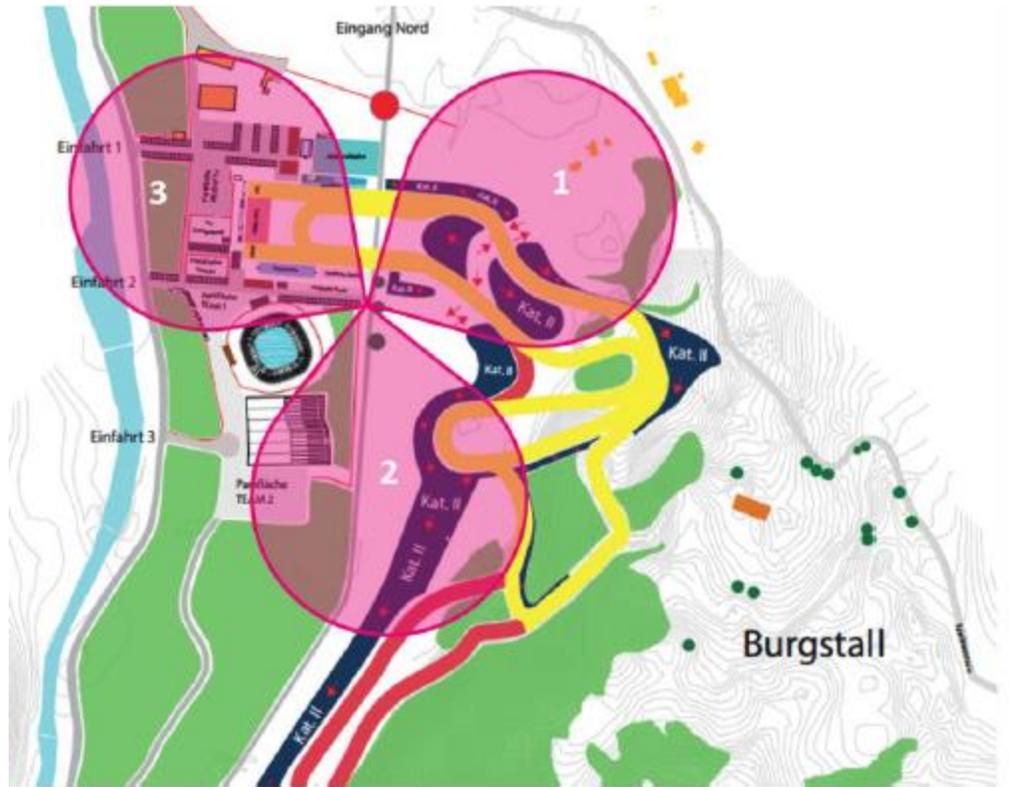
Ein Mobilfunkstandort ist daher **nicht beliebig platzierbar** oder **verschiebbar**.



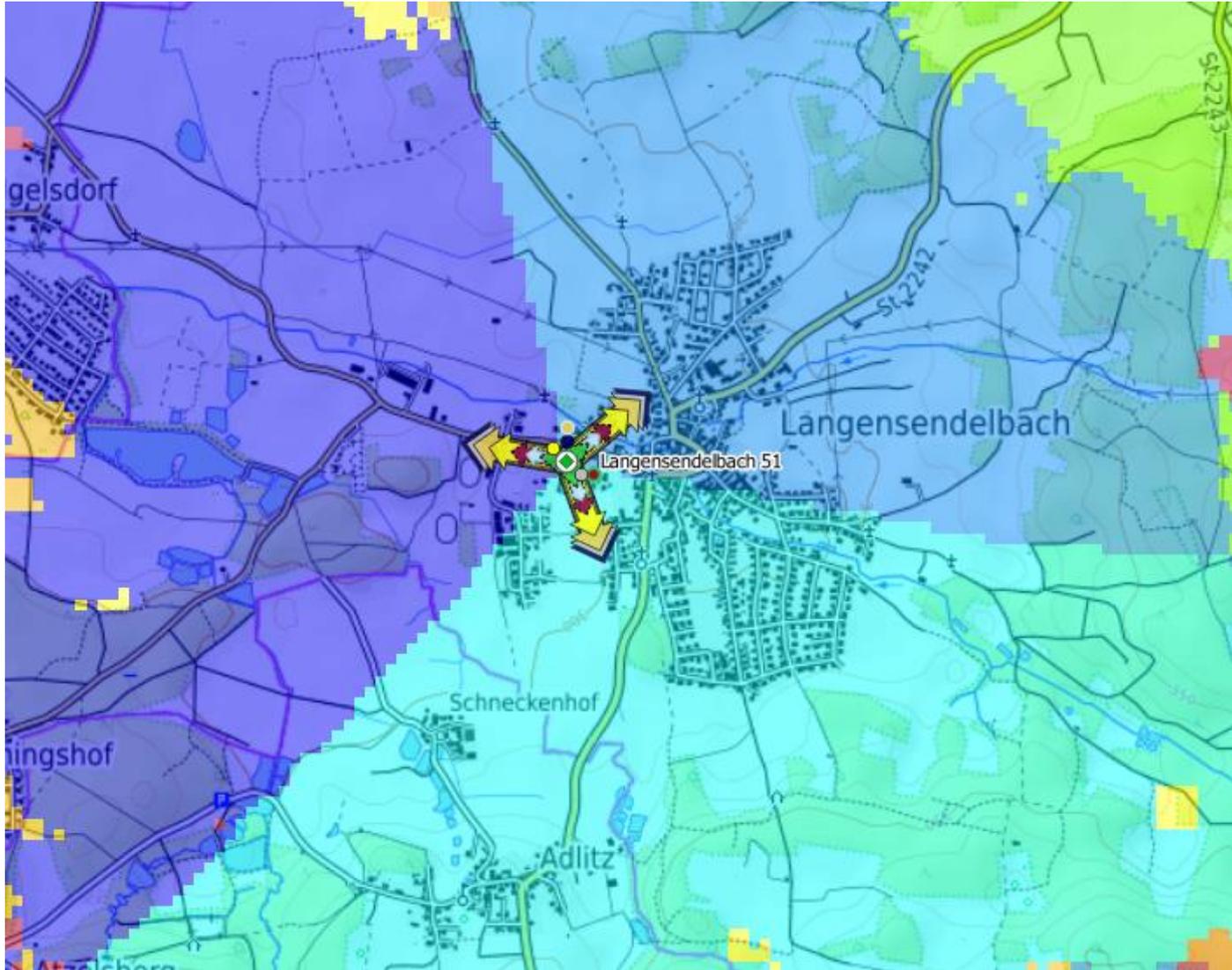
ERLEBEN, WAS VERBINDET.

PLANUNGSGRUNDSÄTZE

WARUM NICHT JEDER STANDORT GEEIGNET IST



BEISPIEL BILD BESTSERVER



PLANUNGSGRUNDSÄTZE

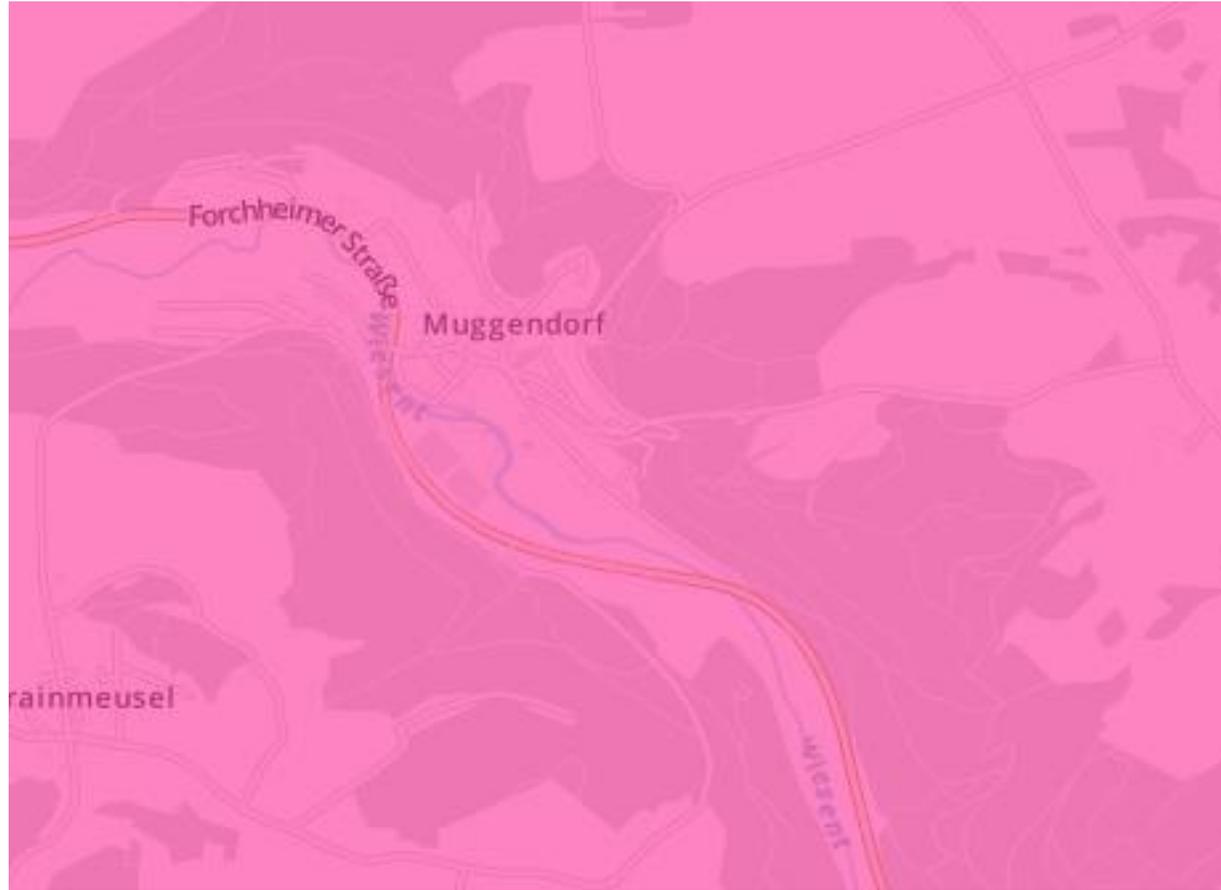
WARUM NICHT JEDER STANDORT GEEIGNET IST

Kriterien:

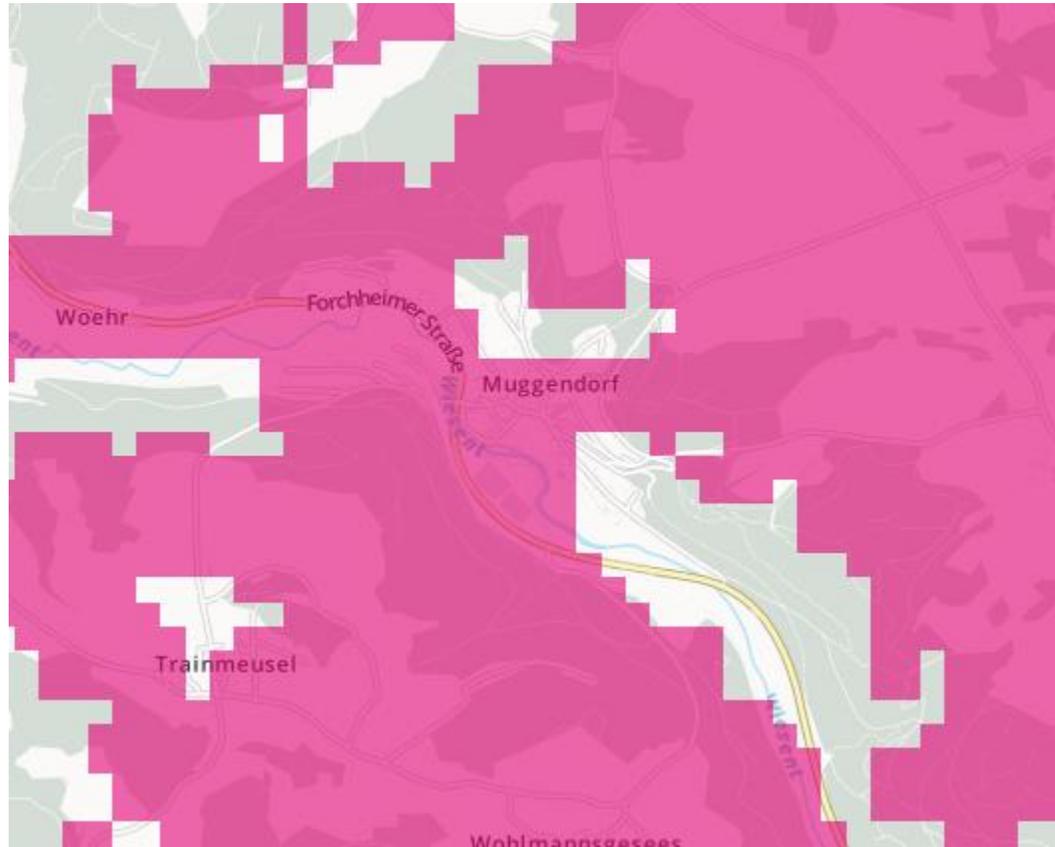
- Topographie
- Zukunftssicherheit
- Anzahl der Nutzer (Mobilfunk ist ein Shared Medium, eine Zelle stellt 50 Mbit zur Verfügung, die Bandbreite teilen sich die Kunden)
- Versorgungsziel (Wohnbebauung, Bahnstrecke oder Autobahn)
- Grenzkoordination
- Wirtschaftlichkeit (Infrastrukturkosten für Strom und Glasfaser)
- Frequenznutzung (sinnvoller Einsatz ist entfernungs- und kapazitätsabhängig)



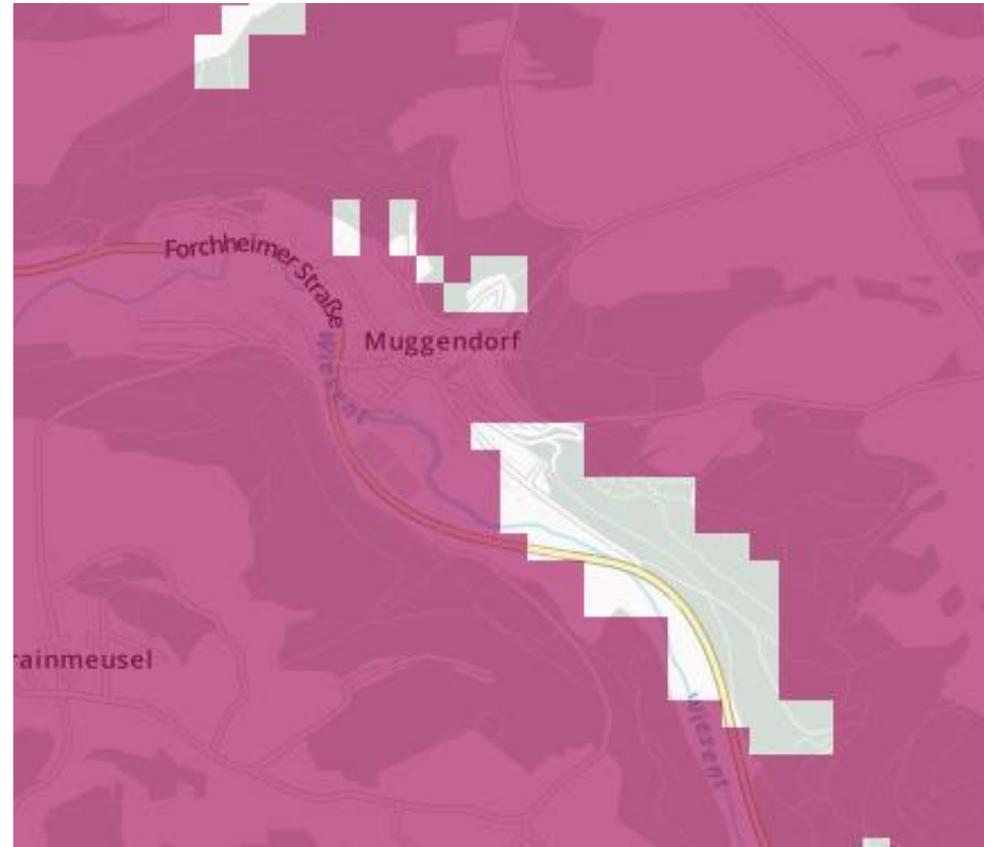
STATUS QUO – VERSORGUNGSSITUATION GSM/2G



STATUS QUO – VERSORGUNGSSITUATION UMTS/LTE



UMTS

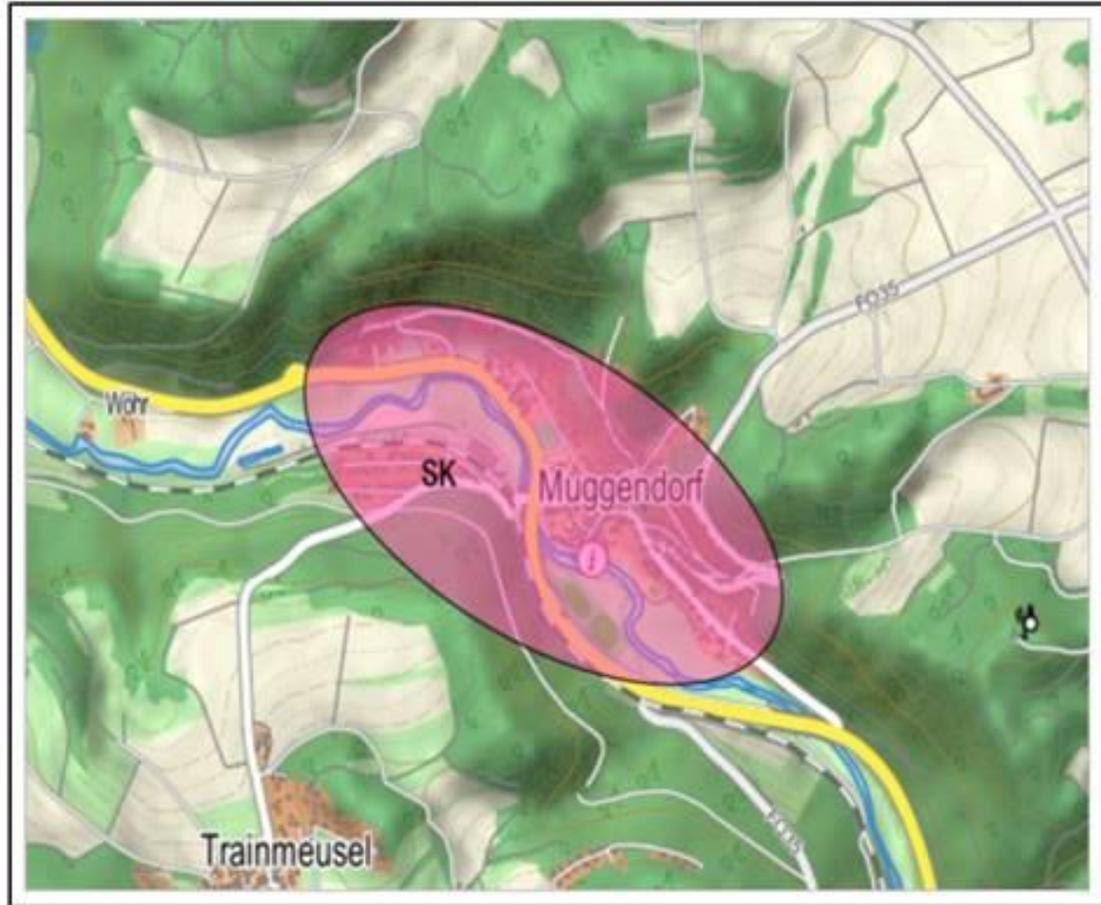


LTE

SUCHKREIS

Standortname: Wiesental-Muggendorf-XSM 99

Standortkennung: HY9045



Informationen zum Suchgebiet

Mittelpunkt-Koordinaten Suchgebiet (WGS84):

Länge: +11°15'32.822

Breite: +49°48'15.457"

Versorgungsziel:

Muggendorf

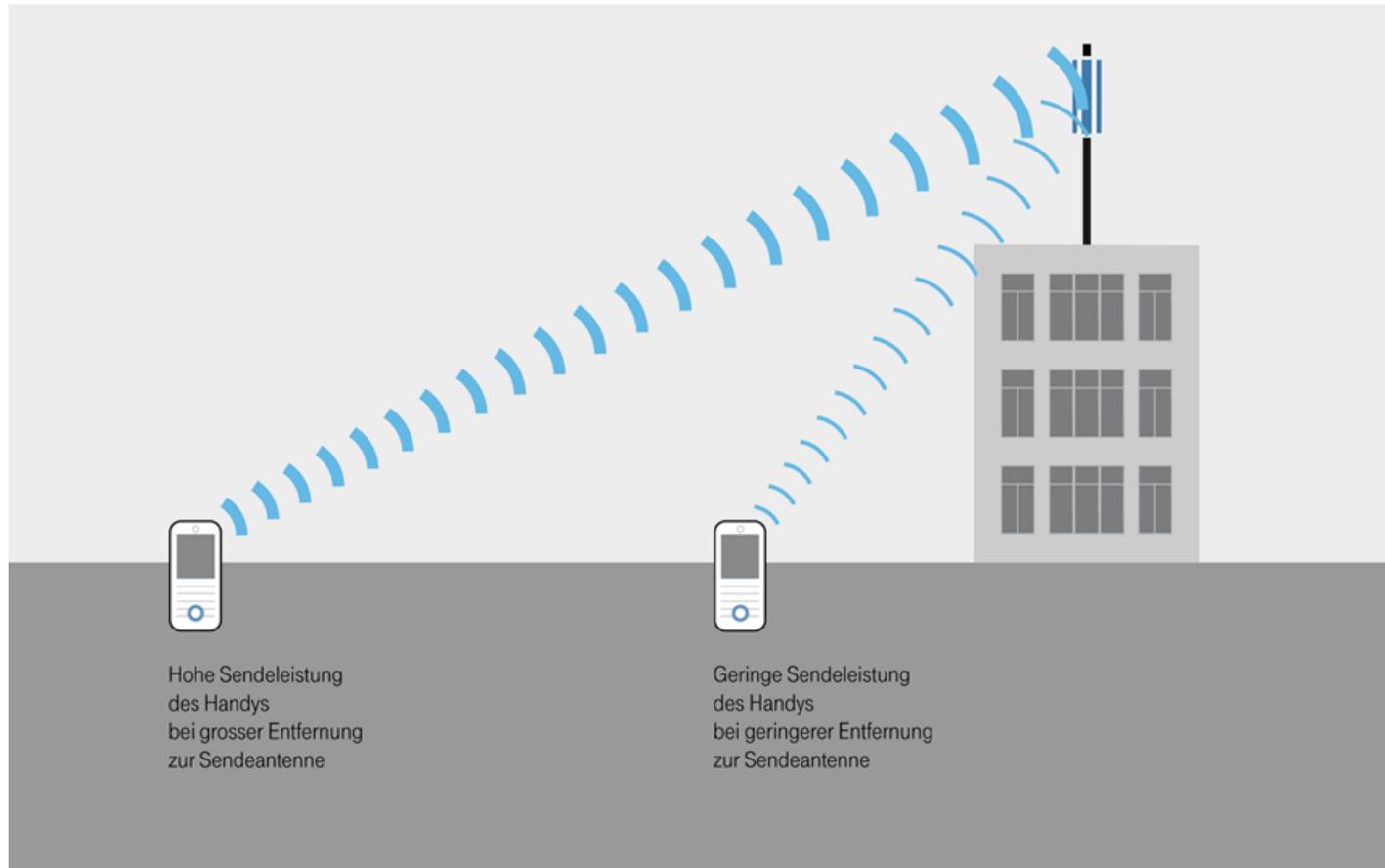
BEISPIELBILDER ANTENNENTRÄGER / MASTSTANDORT



DANKE!

The image is a full-page graphic with a monochromatic pink color scheme. The background is a solid, bright pink. In the center, there is a large, intricate splash of liquid, possibly paint or water, captured in a dynamic, mid-air state. The splash consists of various droplets, streaks, and larger pools of liquid, creating a sense of movement and energy. On the left side, the word "DANKE!" is written in a clean, white, bold, sans-serif font. The exclamation point is particularly prominent. The overall composition is balanced and visually striking due to the high contrast between the white text and the vibrant pink background.

BASISSTATION UND HANDYS REGELN IHRE SENDELEISTUNG AUTOMATISCH



Bei einem Gespräch sorgt eine **dynamische Leistungsregelung** dafür, dass **Basisstation und Handys** ihre **Sendeleistung automatisch** an die jeweiligen Übertragungsverhältnisse **anpassen**.

Bei **guter Verbindung** (z.B. kurze Entfernung, keine Hindernisse) wird die **Sendeleistung auf einen Bruchteil** der maximalen Leistung **reduziert**.